17.8.2018 - Schwarzwälder Bote

Ökumenische Pilger gehen am 1. September auf Fahrradtour

Donaueschingen. Die 14. Fahrt der Pilgergruppe der Kirchenbewegung "Wir sind Kirche" beginnt am 1. September in Donaueschingen und führt nach Ingolstadt.

"Wir sind eine ökumenische Gruppe mit vielen gemeinsamen Hoffnungen und Erwartungen. In dieser Woche wollen wir uns singend, betend und diskutierend gegenseitig Impulse geben für unseren Glauben und unser kirchliches Engagement", heißt es in einer Mitteilung der Gruppe.

In jedem Jahr variiere die Zusammensetzung. "Einige sind schon oft dabei gewesen, aber es kommen auch immer wieder neue Leute dazu." Sie würden sich freuen, wenn interessierte Radler sie auf einer der Etappen begleiten würden.

Die Etappen führen auf dem Donauradweg über Mühlheim, Sigmaringen, Ulm und Donauwörth nach Ingolstadt. Die Strecken sind so geplant, dass für den geistlichen Austausch und die Besonderheiten der Landschaft und der Orte genug Zeit bleibt.

Die Organisation liegt bei Thomas Kaufhold, Geschäftsführer der Kirchenvolksbewegung. Ein Begleitfahrzeug sorgt für den Transport des großen Gepäcks und die Betreuung bei eventuell auftretenden Schwierigkeiten.

Am ersten Tag, 1. September, werden Donaueschingen, Immendingen, Tuttlingen und Mühlheim angefahren, am zweiten Tag Kloster Beuron und Sigmaringen.

Ansprechpartner ist Thomas Kaufhold unter der Telefonnummer 040?/?30?9816?03 sowie mobil unter 0176?/?53?25?70?02.

https://www.schwarzwaelder-bote.de/inhalt.donaueschingen-oekumenische-pilger-gehen-auf-fahrradtour.d711338c-68bc-4162-85ca-1dfb6af133b4.html

Zuletzt geändert am 22.08.2018